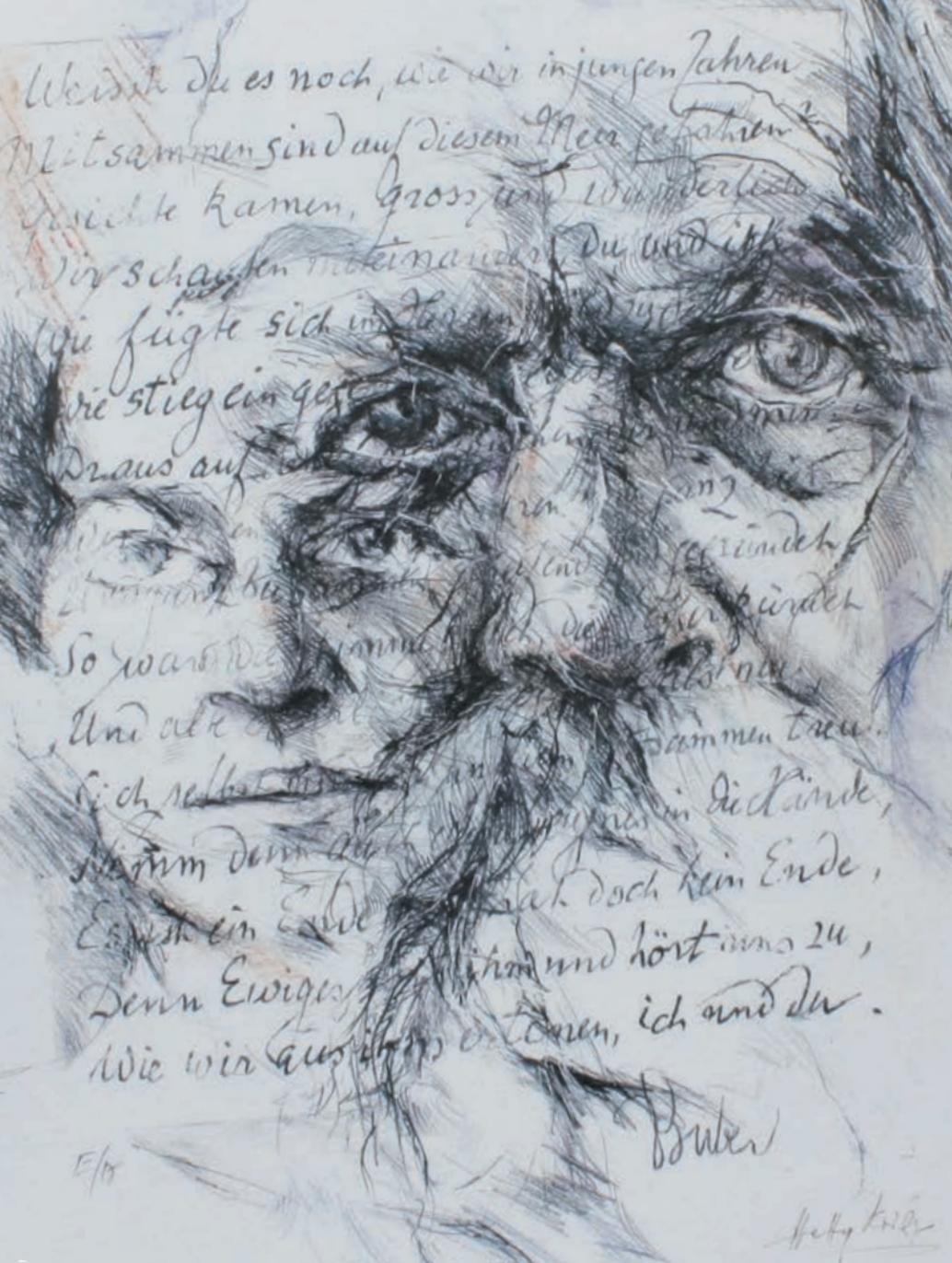


LITERARISCHE SOIREE MIT MUSIK IM HAUS AM DOM
FR 19. JUNI 2015 · 19:30-22:00 Uhr

Martin Buber

dem unbekanntem Sohn der Stadt Frankfurt
zum 50. Todestag



LITERARISCHE SOIREE MIT MUSIK IM HAUS AM DOM FR 19. JUNI 2015 · 19:30-22:00 Uhr

■ **Martin Buber – dem unbekanntem Sohn der Stadt Frankfurt
zum 50. Todestag**

Mit:

- *Dr. Christian Wiese, Martin Buber-Professur
für Jüdische Religionsphilosophie,
Goethe-Universität Frankfurt a. M.*
- *Verena Bukal, schauspiel frankfurt*
- *Roman Kuperschmidt, Klarinette*

Eintritt: 5 €, erm. 4 €

Zeit seines Lebens war Martin Buber (1878-1965) ein Vermittler zwischen der bedrohten traditionellen jüdischen Welt im Osten und der westlichen wissenschaftlichen und aufklärerischen Moderne. Martin Buber war von 1924 bis 1933 erst Lehrbeauftragter und zuletzt Honorarprofessor für jüdische Religionslehre und Ethik an der Universität Frankfurt am Main. Er legte diese Professur 1933 nach der Machtübernahme Hitlers nieder, um einer Aberkennung zuvorzukommen. Wir wollen an diesem Abend poetische, erzählerische und philosophische Texte aus dem großen Werk des Religionsphilosophen inszenatorisch zum Leben erwecken.



PROGRAMM

Chassidische Musik und
Musik aus den 30er Jahren

Lesungen aus:

- Mein Weg zum Chassidismus
- Die Erzählungen der Chassidim
- Ich und Du



HAUS AM DOM

HAUS AM DOM Domplatz 3 60311 Frankfurt a. M. T 069-800 8718 400
hausamdom@bistum-limburg.de www.hausamdom-frankfurt.de